

Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses:

Beratung und Unterstützung bei Konzeption, Durchführung und Finanzierung von Forschungsprojekten
Informationen über Auslandsprogramme, nationale und internationale Veranstaltungen
Laufbahnberatung

Unterstützung von einschlägigen Forschungs- und Lehraktivitäten an den einzelnen Universitäten sowie deren Präsentation in der Öffentlichkeit

Organisatorische Hilfestellung bei der Durchführung von Kongressen und ähnlichen Veranstaltungen
Unterstützung und Beratung der Universitäts- / Hochschul- und Institutsbibliotheken bei der Anschaffung von frauenzentrierter / feministischer Literatur
Durchführung öffentlicher Veranstaltungen zu Themen der Frauenforschung

Herausgabe von Informationsmaterial

Dokumentation von universitären und außer-universitären Frauenforschungsaktivitäten
Herausgabe eines kommentierten Lehrveranstaltungsverzeichnisses zum Themenbereich
Herausgabe eines periodisch erscheinenden, österreichweiten Informationsblattes für Frauenforschung
Vernetzung von Frauengruppen durch Ankündigung von Veranstaltungen, Terminen und Treffpunkten von Arbeitskreisen und Arbeitsgruppen



Aktivitäten und Pläne

- Erweiterung des frauenzentrierten Lehrangebotes Sommersemester 1997: interdisziplinäres Dissertantinnen- und Diplomandinnenseminar, Interdisziplinäre Einführung in die Frauenforschung (II)
- Weiterbildung - Internet-Workshops
- Tagungen - 4. Österreichische Wissenschaftlerinnen-tagung (März 1996)
- Infofalter zum Thema sexuelle Belästigung
- Impulse und Öffentlichkeitsarbeit - Gastvorträge
- Information - div. Infomaterialien, WWW-Homepage
- Service (Bewerbungsberatung, Datenbank über Frauen- und Geschlechterforscherinnen und ihre Arbeitsschwerpunkte, Information über Forschungsfinanzierung und Förderungsmöglichkeiten, Vermittlung von Kontakten u.v.m.)
- Nationale und internationale Kooperation und Vernetzung

**Ausschreibung: 2. Lise Meitner Literaturpreis
Texte zur Technik**

Das Frauenreferat der HTU Wien und die Akunst schreiben zum zweiten Mal den Lise Meitner Literaturpreis aus. Der Name der österreichischen Physikerin Lise Meitner (7.11.1878 - 27.10.1968) steht als Symbol für eine Frau, die ihren Weg im nach wie vor männlich dominierten Wissenschaftsbetrieb erfolgreich gegangen ist und insbesondere heutigen Studentinnen der Technik und Naturwissenschaften ein Vorbild sein kann. Erwartet werden Texte, die sich erzählend mit der Geschichte der Technik und Naturwissenschaft, mit dem Studium an einer Technischen Universität, mit Gefahren, Alternativen und Visionen auseinandersetzen/beschäftigen.

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind Deutsch schreibende Frauen mit unveröffentlichten, höchstens dreißigseitigen Prosatexten (experimentel-

les einachließlich). Pro Autorin dürfen bis zu drei Texten eingereicht werden. Erwartet werden Texte zur Technik. Die Preisträgerin überträgt das Recht zur Veröffentlichung dem Frauenreferat der HTU - Wien, das davon innerhalb der nächsten zwei Jahre Gebrauch machen muß. Andernfalls fällt es an die Autorin zurück.

Einsendeschluß ist der 31.3.1997, das Preisgeld beträgt 30 000 Schilling. Die Preisverleihung findet Mitte Juni an der TU - Wien statt. Beiträge bitte ein-senden an:

Frauenreferat der HTU
Kennwort „Literaturpreis“
Wiedner Hauptstr. 8 - 10
1040 Wien